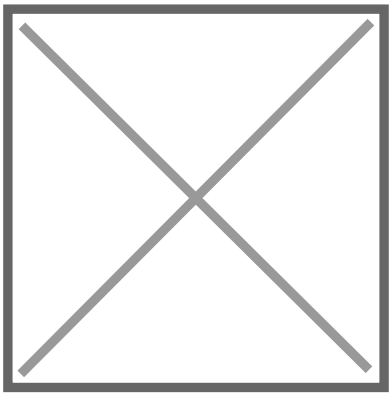
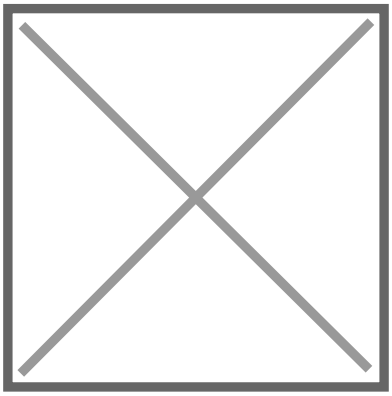


Testament

Description

Meditation



Wenn ich heute mein Testament machen mÃ¼sste,
dann ich wÃ¼rde ich fragen: Wen will ich bedenken?
Wer ist es wert, etwas von mir zu bekommen?
Und dann wÃ¼rden mir die einfallen, die mir in ihrem Leben etwas geschenkt haben.
Vielleicht auch Menschen, in deren Schuld ich stehe,
bei denen ich mich bedanken muss.
Do ut des â?? wie du mir, so ich dir.

Wie gut, dass Einer ein anderes,
ein Neues Testament gemacht hat.
Er hat darin an die gedacht, die nichts vorzuweisen haben!
Gerade denen schenkt er das Wertvollste, was er hat: sich selbst!
Jesus sagt:

â??Das ist mein Leib, hingegeben fÃ¼r euch alle!
Das ist mein Blut, vergossen fÃ¼r die SÃ¼nder!â??

Jesu Testament ist so entschieden wie sein Leben:
er stellt sich ganz in den Dienst an Gott und den Menschen â?? auch noch im Tod.

Er setzt sich vollstÃ¤ndig ein, damit Gott und Mensch zueinander finden.
Jesu Testament gilt gerade den SÃ¼ndern, die vor Gott (und den Menschen) nichts Gutes vorzuweisen haben.

Brot und Wein â?? in diesen einfachen Zeichen drÃ¼ckt Jesus sein Testament aus:

â??Ich war wie Brot und Wein und habe mich verzehren lassen
von euch â?? und ich werde mich verzehren lassen.
Wenn ihr Brot und Wein im Gedenken an mich teilt, dann bin ich in diesen schlichten Zeichen mit meinem Leben, meiner Person da!â??

Wer an Fronleichnam hinter der Monstranz lÃ¤uft,
setzt ein Zeichen.
Er begibt sich auf den Weg der Nachfolge.
Er sagt: Jesu Weg der bedingungslosen Liebe soll auch mein eigener sein!
Ich will den Weg nachgehen, den Jesus uns vorangegangen ist,
den Weg, Brot zu sein fÃ¼r die Welt.

Deshalb fÃ¼hrt uns Fronleichnam direkt zu den Menschen, die heute darauf warten, dass sie einer bedingungslos liebt: vielleicht das oft gehÃ¤nselte behinderte Kind â?? der einsame alte Nachbar â?? die Ã¼berlastete allein erziehende Mutter â?? die Witwe, die mit dem Tod ihres Mannes nicht fertig wird â?? vielleicht â?¦

In Brot und Wein macht Jesus uns sein Testament â?? ob wir es vollstrecken?

Markus Lerchl

Category

1. Allgemein

Tags

1. Meditation